



Medien-Information  
18. September 2014

## **10 Jahre BMW 1er: Pionier für Fahrfreude, Vorreiter für BMW EfficientDynamics.**

Markentypische Sportlichkeit, charakteristisches Design, wegweisende Effizienz, Premium-Qualität und innovative Ausstattungsmerkmale als Erfolgsfaktoren im Kompaktsegment – weltweit bereits fast 1,9 Mio. Einheiten verkauft.

**München.** Kann BMW typische Freude am Fahren auch im Kompaktsegment begeistern? Im Spätsommer 2004 wurde diese Frage auf nachhaltig beeindruckende Weise beantwortet. Der BMW 1er absolvierte sein Debüt, das erste Automobil, das die für die Marke charakteristische Fahrdynamik, ein sportlich-elegantes Design und Premium-Qualität mit den funktionalen Vorzügen eines Fünftürers mit kompakten Abmessungen kombinierte. Zehn Jahre später setzt der BMW 1er noch immer den Maßstab für Sportlichkeit in seiner Klasse, obendrein ist er Inbegriff für Effizienz, Zuverlässigkeit und innovative Ausstattungsmerkmale. Seine einzigartigen Qualitäten haben ihn zu einem Bestseller gemacht, von dem weltweit bereits fast 1,9 Millionen Einheiten verkauft wurden.

Die Geschichte der BMW 1er Reihe wird inzwischen in der zweiten Modellgeneration fortgesetzt und verzeichnet zahlreiche Highlights, die das vielfältige Potenzial und die hohe Attraktivität dieser Baureihe widerspiegeln. Die BMW 1er Reihe wurde zur Basis für eine 5- und eine 3-türige Karosserievariante, ein Coupé und ein Cabrio, für das „World Green Car of the Year 2008“, das erste BMW Modell mit einem CO<sub>2</sub>-Wert von weniger als 100 Gramm pro Kilometer, das erste im Alltagsbetrieb eingesetzte Elektrofahrzeug der Marke und für ein BMW M Automobil mit 250 kW/340 PS, für den Spitzenreiter in der Dauertest-Rangliste der Fachzeitschrift „Auto Bild“ und den Gewinner des „Goldenen Lenkrads“ in den Jahren 2008 und 2011.

Zum Vorreiter für eine konsequente Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte wurde die BMW 1er Reihe insbesondere durch die Einführung umfangreicher BMW EfficientDynamics Technologie. Sie war die erste Baureihe der Marke, deren Serienausstattung ab 2007 unter anderem um eine Auto Start Stop Funktion, eine Schaltpunktanzeige, eine Bremsenergie-Rückgewinnung und eine elektromechanische Servolenkung ergänzt wurde. Dank seiner großen Popularität wurde der BMW 1er

Firma  
BMW Austria  
Gesellschaft mbH

Postanschrift  
PF 303  
5021 Salzburg

Telefon  
+43 662 8383 9100

Internet  
[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)

außerdem zu einem Wachstumsmotor für die kontinuierlich steigenden Absatzzahlen des weltweit erfolgreichsten Herstellers von Premium-Automobilen.

### **Einzigartig im Kompaktsegment: Ein typischer BMW für das „Prinzip Freude“.**

Mit dem Vorstoß des Münchner Premium-Automobilherstellers in das Kompaktsegment wurden die unverwechselbaren Eigenschaften eines BMW Modells in ein neues Format übertragen. Die markentypischen Proportionen mit langer Motorhaube, kurzen Überhängen, weitem Radstand und zurückversetzter Fahrgastzelle, die lebhaft-dynamisch modellierten Flächen des Karosseriedesigns, die fahrerorientierte Gestaltung des Cockpits, kraftvolle, längs eingebaute Motoren, hochwertige Fahrwerkstechnik und die in seiner Klasse bis heute einzigartige Kraftübertragung auf die Hinterräder verhalfen dem BMW 1er zu einer Ausnahmeposition, die zum Ausgangspunkt für weltweite Verkaufserfolge wurde. Seinen Stellenwert als kompaktes Premium-Fahrzeug untermauerte der BMW 1er von Beginn an durch hochwertige, innovative und zuvor nur in höheren Fahrzeugsegmenten verfügbare Ausstattungsmerkmale. Reifen mit Notlaufeigenschaften, eine dynamische Leuchtweitenregulierung, ein zweistufiges Bremslicht und die Start-/Stop-Einheit sowie Optionen wie der Komfortzugang, das Bediensystem iDrive und die durch intelligente Vernetzung realisierten Fahrerassistenzsysteme und Mobilitätsdienste von BMW ConnectedDrive hielten mit dem BMW 1er Einzug in die Kompaktklasse. Und auch auf dem Gebiet der Sicherheit übernahm die BMW 1er Reihe eine Vorbildfunktion. Beim Euro NCAP Crashtest erzielte sowohl die erste (2004) als auch die zweite Modellgeneration (2011) jeweils die Höchstwertung von 5 Sternen.

Um die außergewöhnlichen Qualitäten des neuen Modells herauszustellen und zusätzliche Zielgruppen zu erreichen, wurden auch in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit und Marketing neue Wege beschritten. Erstmals spielten als Ergänzung zu klassischen Auftritten eine umfassende Online-Kampagne und speziell für die Nutzung auf Smartphones konzipierte Kommunikationsmittel eine zentrale Rolle. Auf der Website [www.Prinzip-Freude.de](http://www.Prinzip-Freude.de) wurden bereits frühzeitig Probefahrten vermittelt, Star der TV-Spots unter dem Motto „Joy“ war kein Geringerer als Kermit, der Frosch. Die weltbekannte Hauptfigur der Muppet Show erwies sich mit ihrem unkonventionellen, selbstironischen Charme als idealer Sympathieträger für das neue Modell.

### **Kompakte Fahrfreude in großer Vielfalt: BMW 1er in vier Karosserievarianten.**

Der BMW 1er ging als klassisches Schrägheck-Modell mit vier Türen und einer großen

Heckklappe an den Start. Im Rahmen der Modellüberarbeitung wurde dem 5-Türer im Frühjahr 2007 eine sportlich ausgerichtete 3-türige Karosserievariante an die Seite gestellt, die das fahraktive Profil der zu diesem Zeitpunkt bereits mehr als 200 000-mal verkauften BMW 1er Reihe besonders deutlich zur Geltung brachte. Zusätzliche Dynamik kam mit dem im November des gleichen Jahres eingeführten dritten Modell ins Spiel. Das BMW 1er Coupé sorgte als Zweitürer mit klassischem Dreibox-Design und vier Sitzplätzen sowie mit besonders kraftvollen Motoren für die intensivste Form von Fahrfreude im Kompaktsegment und kam bis zu seiner Ablösung im vorigen Jahr auf einen weltweiten Absatz von mehr als 150 000 Einheiten. Kaum weniger erfolgreich: das BMW 1er Cabrio mit klassischem Textilverdeck und einer flachen Brüstungslinie, die das markentypische Offenfahr-Erlebnis garantiert. Das erste offene Premium-Automobil im Kompaktsegment folgte im April 2008 und wurde anschließend mehr als 130 000-mal verkauft.

Auch die aktuelle Modellgeneration des BMW 1er (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,0–3,8 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 188–99 g/km) ist sowohl als 5-Türer als auch als 3-Türer erhältlich. Darüber hinaus unterstreicht BMW die gesteigerte Bedeutung von Premium-Kompaktmodellen auf den weltweiten Automobilmärkten durch die Erweiterung des Angebots um eine zweite Baureihe. Mit der Einführung des BMW 2er Coupé (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,1–4,3 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 189–114 g/km) und des BMW 2er Cabrio (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 8,5–4,4 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 199–116 g/km) erreichen Fahrdynamik und sportliche Eleganz im Premium-Kompaktsegment eine neue Dimension.

### **Leistung, Laufkultur, Fahrwerkstechnik und Performance auf höchstem Niveau.**

Zum Debüt des BMW 1er standen zwei Vierzylinder-Ottomotoren und zwei Vierzylinder-Dieselantriebe zur Auswahl. Die drehfreudigen und durchzugstarken Antriebseinheiten mit einem Leistungsspektrum zwischen 85 kW/115 PS und 120 kW/163 PS waren Bestandteil eines Gesamtpakets, das auf Antrieb überlegene Fahrleistungen im Kompaktsegment garantierte. Ihre Kraft wurde über das serienmäßige 6-Gang Schaltgetriebe beziehungsweise das optionale 6-Gang Automatikgetriebe an die Hinterräder übertragen. Das Konzept für herausragende Agilität und sicheres Handling umfasste zudem eine außergewöhnlich hochwertige Fahrwerkstechnik, die als zentrale Elemente eine Doppelgelenk- Federbeinachse vorn und eine komplett neu entwickelte

Fünflenker- Hinterachse aufwies. Ebenfalls BMW typisch waren die hohe Steifigkeit und die gewichtsoptimierte Bauweise der Karosserie sowie die nahezu perfekt im Verhältnis 50 : 50 zwischen Vorder- und Hinterachse ausbalancierte Gewichtsverteilung.

Wie groß das Potenzial dieses konsequent auf sportliche und zugleich präzise beherrschbare Fahreigenschaften ausgelegten Fahrzeugkonzepts ausgefallen war, wurde bereits zu Beginn des Jahres 2005 auf der Nordschleife des Nürburgrings unter Beweis gestellt. 8 Minuten und 35 Sekunden genügten dort einer neuen, spektakulär leistungsfähigen Variante des BMW 1er für die Umrundung der anspruchsvollen Strecke. Ihr Name: BMW 130i. Ihr Antrieb: ein Reihensechszylinder-Motor mit Magnesium-Aluminium- Verbundkurbelgehäuse, der stufenlosen Nockenwellenverstellung Doppel-VANOS und der vollvariablen Ventilsteuerung VALVETRONIC, dessen faszinierende Leistungscharakteristik sich bis dahin ausschließlich im luxuriösen BMW 630i Coupé entfaltet hatte. Im BMW 130i ermöglichte der 190 kW/258 PS starke Antrieb eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 6,2 Sekunden. Erstmals waren damit die Kraftentfaltung und Laufkultur eines Reihensechszylinder-Motors im Kompaktsegment erlebbar.

Eine nochmalige Steigerung erfuhr die Fahrdynamik nach der Einführung des BMW 1er Coupé und des BMW 1er Cabrio. In den Modellen BMW 135i Coupé und BMW 135i Cabrio wurde der 225 kW/306 PS starke Reihensechszylinder-Motor mit Turboaufladung und Benzindirekteinspritzung eingesetzt. Im März 2010 erhielten die beiden Topsportler den gleichstarken Reihensechszylinder der neuen Generation mit BMW TwinPower Turbo Technologie einschließlich VALVETRONIC, der obendrein optional mit einem 7-Gang Doppelkupplungsgetriebe kombiniert werden konnte. Damit spurtete das BMW 135i Coupé nun in 5,2 Sekunden von null auf 100 km/h, das BMW 135i Cabrio folgte mit einem Wert von 5,5 Sekunden.

### **Kompakter Hochleistungssportwagen in limitierter Auflage: Das BMW 1er M Coupé.**

Beide Modelle waren von Beginn an serienmäßig mit einem M Sportfahrwerk und einem M Aerodynamikpaket ausgestattet. Doch damit waren die Aktivitäten der BMW M GmbH in Bezug auf die BMW 1er Reihe noch lange nicht ausgeschöpft. Das auf die Entwicklung von Hochleistungssportwagen spezialisierte Unternehmen präsentierte Ende 2010 das BMW 1er M Coupé. Der Zweisitzer war ebenfalls im Kompaktsegment angesiedelt und

dennoch eine Klasse für sich. Sein 250 kW/340 PS starker Reihensechszylinder-Motor mit M TwinPower Turbo Technologie, Fahrwerkskomponenten aus dem BMW M3 sowie ein modellspezifisches Karosseriedesign mit kraftvoll-athletischen Formen und optimierten Aerodynamik-Eigenschaften machten das BMW 1er M Coupé zum charismatischen Botschafter für Fahrfreude auf höchstem Niveau. Noch beeindruckender als der Wert von 4,9 Sekunden für die Beschleunigung aus dem Stand auf Tempo 100 war die für BMW M Automobile charakteristische Präzision des Handlings in hochdynamischen Fahrsituationen.

Das BMW 1er M Coupé wurde mit dem red dot design award, dem iF Design Award sowie mit dem GOOD DESIGN Award ausgezeichnet und als Safety Car bei den Rennen der MotoGP, der Motorrad-Straßenweltmeisterschaft, eingesetzt. Der kompakte Hochleistungssportler wurde bis 2012 in einer limitierten Auflage von 6000 Einheiten gefertigt und gilt bei Fans der besonders dynamischen Fahrfreude schon heute als Klassiker, dem ein hoher Werterhalt und der Status eines Sammlerstücks sicher sind.

Auch in der aktuellen Modellgeneration kommt die Entwicklungskompetenz der BMW M GmbH zum Tragen. Die sportlichsten Modellvarianten mit besonders kraftvollen Reihensechszylinder-Motoren sowie präzise auf die hohe Leistung abgestimmter Fahrwerkstechnik und aerodynamisch optimierten Exterieur-Merkmalen nehmen als BMW M Performance Automobile einen Sonderstatus ein. Im Kompaktsegment stehen aktuell vier Modelle zur Auswahl: der BMW M135i 3-Türer und der BMW M135i 5-Türer mit jeweils 235 kW/320 PS sowie das BMW M235i Coupé und das BMW M235i Cabrio mit 240 kW/326 PS. Alle BMW M Performance Automobile des Kompaktsegments können optional mit einem 8-Gang Steptronic Sport Getriebe ausgestattet werden. Für die Modelle BMW M135i 3-Türer, BMW M135i 5-Türer und BMW M235i Coupé ist außerdem auf Wunsch der intelligente Allradantrieb BMW xDrive verfügbar. Mit 8-Gang Steptronic Sport Getriebe und variabler, bedarfsgerecht gesteuerter Kraftverteilung zwischen der Vorder- und der Hinterachse schraubt das BMW M235i xDrive Coupé den Beschleunigungs-Bestwert für ein Kompaktmodell von BMW auf 4,6 Sekunden.

### **BMW 1er: „World Green Car of the Year“ und Schrittmacher für BMW EfficientDynamics.**

Moderne Motoren mit Doppel-VANOS und VALVETRONIC beziehungsweise Turbodiesel-Technik samt Common-Rail- Direkteinspritzung, intelligenter Leichtbau und

günstige Aerodynamik-Eigenschaften förderten von Beginn an nicht nur die agile Sportlichkeit, sondern auch die hohe Effizienz der Modelle der BMW 1er Reihe. Mit ihrer hervorragenden Relation zwischen den Fahrleistungs- und den Verbrauchswerten trug sie maßgeblich zur Breitenwirkung der im Rahmen von BMW EfficientDynamics entwickelten Maßnahmen für eine kontinuierliche Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte bei. Im Modelljahr 2007 erfolgte die Einführung eines umfangreichen Angebots vollständig neu entwickelter Motoren mit nochmals verbessertem Wirkungsgrad in der BMW 1er Reihe. Zugleich wurde sie zur ersten Baureihe der Marke, deren Serienausstattung um ein umfassendes und im Wettbewerbsumfeld einzigartiges Paket an BMW EfficientDynamics Technologie einschließlich Bremsenergie-Rückgewinnung, Auto Start Stop Funktion, Schaltpunktanzeige, Luftklappensteuerung, Reifen mit reduziertem Rollwiderstand, elektromechanischer Servolenkung und weiterer bedarfsgerecht gesteuerter Nebenaggregate erweitert wurde. Damit wurde die BMW 1er Reihe zum Schrittmacher für die konsequente Reduzierung des Flottenverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen bei BMW Automobilen. Allein zwischen 2006 und 2008 sank der durchschnittliche Kraftstoffkonsum von BMW Modellen auf dem deutschen Automobilmarkt um 16 Prozent – und damit mehr als doppelt so stark wie bei den Wettbewerbern im Premiumsegment.

Auch international sorgte die vorbildliche Effizienz der BMW 1er Reihe für Aufsehen. Im Jahr 2008 wurde der von einem 2,0 Liter großen Vierzylinder-Dieselmotor mit 105 kW/143 PS angetriebene BMW 118d 3-Türer zum „World Green Car of the Year“ gewählt. Die aus internationalen Fachjournalisten zusammengesetzte Jury wertete seine temperamentvolle Kraftentfaltung bei einem Durchschnittsverbrauch von 4,5 Litern je 100 Kilometer im EU-Testzyklus und einem CO<sub>2</sub>-Wert von 119 Gramm je Kilometer als herausragendes Beispiel für effiziente Technologie in einem Serienautomobil.

Innovationen auf dem Gebiet der Motorenentwicklung stellten regelmäßig in der BMW 1er Reihe ihr Potenzial zur Effizienzsteigerung unter Beweis. Die 2007 eingeführten Vierzylinder-Ottomotoren mit Direkteinspritzung im Magerbetrieb gehören ebenso dazu wie der im gleichen Jahr präsentierte Vierzylinder-Dieselmotor mit Stufenaufladung und einer Höchstleistung von 150 kW/204 PS, der beispielsweise im BMW 123d Coupé eine Beschleunigung von null auf 100 km/h in 7,0 Sekunden und einen Durchschnittsverbrauch nach EU-Norm von 5,2 Litern je 100 Kilometer ermöglichte.

### **Meilenstein auf dem Weg zur emissionsfreien Mobilität: Der BMW ActiveE.**

Der kompakte Zweitürer erwies sich auch als ideale Basis für ein besonders wegweisendes Antriebskonzept. Als erstes im Alltagsbetrieb eingesetztes Elektrofahrzeug der Marke ging 2011 der in einer Kleinserie produzierte BMW ActiveE an den Start. Ein Elektromotor mit 125 kW/170 PS, Lithium-Ionen-Batterien und ein intelligentes Energiemanagement ermöglichte lokal emissionsfreie Fahrfreude in Kombination mit dem Hinterradantrieb, den vier Sitzplätzen und der sportlichen Ausstrahlung des kompakten Coupés der BMW 1er Reihe.

Die Antriebstechnik des BMW ActiveE bildete die Basis für die BMW eDrive Technologie, die heute im BMW i3 für emissionsfrei erzeugte Fahrfreude sorgt. Die umfangreichen Feldversuche mit dem außergewöhnlich alltagstauglichen Kleinserien-Modell lieferten wertvolle Erkenntnisse über die praxisnahe Nutzung von Elektrofahrzeugen. Der BMW ActiveE stellt seinen hohen Reifegrad bis heute unter anderem in der Fahrzeugflotte des Premium-Car- Sharing-Anbieters DriveNow unter Beweis.

### **Neue Generation der BMW 1er Reihe: Mit BMW TwinPower Turbo Technologie an die Spitze der Effizienz-Wertung.**

In der aktuellen Modellgeneration der BMW 1er Reihe kommen ausschließlich Benzin- und Dieselmotoren mit BMW TwinPower Turbo Technologie zum Einsatz, die mit ihrem hohen inneren Wirkungsgrad erneut für Effizienzsteigerungen sorgen. Besonders konsequent wurde diese Optimierung beim 85 kW/116 PS starken Dieselmotorenmodell BMW 116d EfficientDynamics Edition umgesetzt, dessen durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch im EU-Testzyklus auf 3,8 Liter je 100 Kilometer und dessen CO<sub>2</sub>-Ausstoß auf 99 Gramm pro Kilometer reduziert wurde. Er steht damit aktuell an der Spitze der Effizienz-Wertung im Modellprogramm von BMW.

Auch das im Kompaktsegment einzigartige und für nahezu alle Motorvarianten verfügbare 8-Gang Steptronic Getriebe leistet einen Beitrag zur Steigerung der Fahrfreude sowie zur Reduzierung der Verbrauchs- und Emissionswerte. Der Umfang der bei allen Modellen der BMW 1er Reihe serienmäßigen BMW EfficientDynamics Technologie wurde unter anderem um den ECO PRO Modus erweitert.

Für zusätzliche Attraktivität und Vielfalt im Antriebsportfolio sorgt das in der aktuellen Generation des BMW 1er ins Angebot aufgenommene System BMW xDrive. Der

intelligente Allradantrieb ist optional nicht nur für die BMW M Performance Automobile, sondern auch für die Modelle BMW 118d und BMW 120d als 3- Tüer und 5-Tüer verfügbar.

### **Modernste Produktionsprozesse für Premium-Qualität und herausragende Zuverlässigkeit.**

Die Produktion des BMW 1er lief 2004 im BMW Werk Regensburg an, das für die Fertigung des neuen Modells umfangreich erweitert wurde. Die neuen Anlagen zeichneten sich durch eine hohe Effizienz und Flexibilität sowie optimierte Ergonomie aus. Zur Sicherstellung maximaler Qualität bei den individuell nach Kundenwunsch hergestellten Premium-Kompaktfahrzeugen wurden innovative Produktionsprozesse entwickelt. Eine computergestützte Konstruktion der Presswerkzeuge für die Stahlblechverarbeitung gewährleistete eine qualitätsoptimierte Umsetzung des charakteristischen Karosseriedesigns des BMW 1er. Weitere Neuerungen waren die Modulbauweise in der Montage, die erstmals bei einem Kompaktmodell eingesetzte Pulverklarlack-Technologie und der kundenorientierte Vertriebs- und Produktionsprozess (KOV), der durch hohe Flexibilität noch zehn Tage vor Beginn der Fertigung Änderungen der individuellen Konfiguration des Fahrzeugs ermöglichte.

Im Jahr 2007 begann die Fertigung der dreitürigen Karosserievariante der BMW 1er Reihe sowie des BMW 1er Coupé und des BMW 1er Cabrio im BMW Werk Leipzig nach den gleichen Qualitätsstandards und mit modernsten Produktionsmethoden. An diesem erst 2005 eingeweihten Produktionsstandort wurde im April 2010 auch ein bedeutendes Jubiläum gefeiert: Eine Million Einheiten der BMW 1er Reihe waren zu diesem Zeitpunkt bereits vom Band gelaufen, das Jubiläumsfahrzeug war ein BMW 118d 3-Tüer aus Leipzig. Auch der rein elektrische BMW ActiveE entstand im BMW Werk Leipzig und damit exakt dort, wo heute auch die Modelle BMW i3 und BMW i8 produziert werden.

Das herausragend hohe Qualitätsniveau, das von Beginn an bei der Herstellung der Modelle der BMW 1er Reihe realisiert wurde, äußert sich auch in der hohen Wertbeständigkeit und der regelmäßig in unabhängigen Analysen bestätigten Zuverlässigkeit. So übernahm der BMW 130i bereits 2009 den Spitzenplatz im Dauertest-Ranking der Fachzeitschrift „Auto Bild“. Mit einer fehlerlosen Fahrt über 100 000 Kilometer erzielte das sportliche Sechszylinder-Modell das beste Marathon-Ergebnis des Jahres. Die professionellen Tester vergaben dafür die Note 1+ und kürten den BMW 130i zum



„besten Auto Bild Dauertestwagen aller Zeiten“. Diese Topposition hielt der BMW 130i tatsächlich bis zur Aktualisierung des Rankingverfahrens samt Erweiterung um neue Kriterien in diesem Jahr.

Die Einführung der zweiten Modellgeneration der BMW 1er Reihe war mit einer neuen Aufgabenverteilung unter den Fertigungsstandorten verbunden. Jetzt entstehen sowohl der BMW 1er 5-Türer als auch der BMW 1er 3-Türer in Regensburg. Der BMW 1er 5-Türer wird auch in Leipzig gebaut, ebenso wie das BMW 2er Coupé und das BMW 2er Cabrio.

### **Innovative Ausstattungen aus höheren Segmenten setzen Impulse in der Kompaktklasse.**

Mit der Erweiterung des Modellangebots um Fahrzeuge des Kompaktsegments konnte BMW nicht nur die auch in dieser Klasse stetig wachsenden Anforderungen der Kunden erfüllen, sondern vor allem im Bereich der Fahrdynamik völlig neue Erfahrungen vermitteln. Seit dem Start der BMW 1er Reihe lässt sich die Entscheidung für ein Kompaktmodell mit höchsten Qualitätsansprüchen, Individualität und unverwechselbarer Fahrfreude verbinden. Darüber hinaus überträgt die BMW 1er Reihe bis heute auch hinsichtlich ihrer Produktsubstanz und ihrer Ausstattungsumfänge den aus höheren Segmenten bekannten Premium-Anspruch in das Kompaktsegment. So setzen die Modelle der BMW 1er Reihe seit nunmehr 10 Jahren immer wieder wichtige Impulse in ihrem Wettbewerbsumfeld.

Auf dem Gebiet der aktiven und passiven Sicherheit hielten mit dem Erscheinen der BMW 1er Reihe unter anderem die Reifenpannenanzeige, die Runflat-Bereifung, das zweistufige Bremslicht, die dynamische Leuchtweitenregulierung und das mehrstufige Fahrstabilitätssystem DSC (Dynamische Stabilitäts Control) einschließlich DTC (Dynamische Traktions Control) Einzug in die Kompaktklasse. Einzigartig im Segment waren zudem die Sportsitze mit zusätzlicher Lehnenbreiten-Einstellung, die Start-/Stop-Einheit zur Motoraktivierung, das Bediensystem iDrive mit ausklapbarem Monitor, das in die Fondsitze integrierte Sicherheitstrennnetz, der Komfortzugang, die Bluetooth-Freisprecheinrichtung und das System Condition Based Service, das den Wartungsbedarf verschleißabhängiger Komponenten wie etwa der Bremsbeläge überwacht und anzeigt.

Mit der aktuellen Modellgeneration der BMW 1er Reihe wurde erstmals auch das Angebot der BMW Lines etabliert. Für eine gezielte Individualisierung stehen seitdem die Ausstattungen BMW Sport Line und die BMW Urban Line zur Auswahl, die jeweils spezifische Exterieur- und Interieurmerkmale in präzise aufeinander abgestimmter Zusammenstellung beinhalten.

Seit der Einführung der zweiten Modellgeneration setzt die BMW 1er Reihe außerdem insbesondere im Bereich der intelligenten Vernetzung Maßstäbe. Die im Kompaktsegment einzigartige Vielfalt der Fahrerassistenzsysteme und Mobilitätsdienste von BMW ConnectedDrive umfasst beispielsweise den Parkassistenten, die Rückfahrkamera, den Fernlichtassistenten sowie die Systeme Speed Limit Info mit Überholverbotsanzeige und Driving Assistant einschließlich Spurverlassenswarnung sowie Auffahr- und Personenwarnung. Neben der komfortablen Einbindung von Smartphones und Musikplayern bietet BMW ConnectedDrive auch die Nutzung internetbasierter Dienste einschließlich der Möglichkeit, zusätzliche Services mit Hilfe von Apps in das Fahrzeug zu integrieren. So werden im Kompaktsegment einzigartige Dienste wie die Echtzeit-Staumeldungen der Real Time Traffic Information, der Zugriff auf Social Media Dienste wie Facebook und Twitter oder auch der telefonische Auskunftsdienst BMW Concierge Service für den BMW 1er zur Verfügung gestellt.

Jüngstes Beispiel für den progressiven Charakter der Kompaktmodelle von BMW ist die Erweiterung der durch intelligente Vernetzung ermöglichten Komfortfunktionen im BMW 2er Cabrio. Der offene Viersitzer ist das erste Modell der Marke, bei dem dank der serienmäßig ins Fahrzeug integrierten SIM-Karte ein Update der Navigationsdaten „over the air“ per Mobilfunkverbindung erfolgen kann.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

**Michael Ebner**  
**BMW Group**  
Konzernkommunikation und Politik  
Leiter Kommunikation Österreich

**BMW Austria GmbH**  
Siegfried-Marcus-Strasse 24  
5020 Salzburg  
Tel. +43 662 8383 9100

## **BMW Motoren GmbH**

Medien-Information

Datum 18. September 2014

Thema 10 Jahre BMW 1er: Pionier für Fahrfreude, Vorreiter für BMW EfficientDynamics

Seite 11

Hinterbergerstrasse 2  
4400 Steyr  
Tel. +43 7252 888 2345  
mail: [michael.ebner@bmwgroup.at](mailto:michael.ebner@bmwgroup.at)

### **Die BMW Group**

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 29 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2013 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 1,963 Millionen Automobilen und 115.215 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2013 belief sich auf 7,91 Mrd. €, der Umsatz auf rund 76,06 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2013 beschäftigte das Unternehmen weltweit 110.351 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)  
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>  
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>  
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>  
Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>